
4037/AB XXIV. GP

Eingelangt am 11.02.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 W i e n

GZ. BMVIT-9.000/0072-I/PR3/2009
DVR:0000175

Wien, am . Februar 2010

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Öllinger, Freundinnen und Freunde haben am 11. Dezember 2009 unter der **Nr. 3933/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Öffentlichkeitsarbeit 2009 gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3 und 5:

- *Wie hoch ist der Gesamtbetrag (inkl. Ust), der von Ihrem Ressort bzw. nachgelagerten Dienststellen im Jahr 2009 für Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Informationsarbeit (inkl. Ausgaben für Agenturen) ausgegeben wurde?*
- *Für welche Medien (inkl. audiovisuelle Medien) wurden 2009 von Ihrem Ressort bzw. nachgelagerten Dienststellen Inserate geschaltet? Bitte die Beträge detailliert mit USt ausweisen!*
- *Wie hoch war die Gesamtsumme aller medialen Einschaltungen im Jahr 2009 (inkl. USt)?*
- *Wie hoch waren die Ausgaben für Inserate, Druckkostenbeiträge und Medienkooperationen, die im Jahr 2009 von Ihrem Ressort jeweils für*
 - a) die „Kronenzeitung“ (inkl. Bundesländerausgaben)*
 - b) die Zeitung „Österreich“ (inkl. Bundesländerausgaben)*
 - c) die Gratiszeitung „Heute“**aufgewendet wurden (inkl. USt)?*

Vom 1.1. bis 11.12.2009 wurden seitens meines Ressorts € 872.975,26 (zzgl. € 174.595,05 USt) für Öffentlichkeitsarbeit, Informationstätigkeit und die Agentur für die Kampagne gegen Alkohol am Steuer ausgegeben. Weiters verweise ich auf meine Ausführungen zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3891/J vom 10. Dezember 2009.

Darüber hinaus wurden € 111.740,83 (zzgl. € 22.348,17 USt) für Schaltungen in audiovisuellen Medien im Rahmen der Kampagne gegen Alkohol am Steuer ausgegeben.

Zu Frage 4:

- *Für welche Medien (inkl. audiovisuelle Medien) wurden 2009 Druckkostenbeiträge bzw. Zahlungen für Medienkooperation geleistet (bitte die Beträge detailliert mit USt ausweisen)?*

Ich verweise auf meine Ausführungen zur schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3293/J vom 16. Oktober 2009.

Darüber hinaus wurden Druckkostenbeiträge in der Höhe von € 1.375,- (zzg. € 275,- USt) geleistet.

Zu den Fragen 6 und 7:

- *Haben Sie bzw. Ihr Ressort im Jahr 2009 Beiträge an andere Ressorts bzw. Institutionen für Öffentlichkeits- bzw. Informationsarbeit bezahlt oder gemeinsam mit anderen Ressorts Öffentlichkeitsarbeit gemacht? Wenn ja,*
 - a) an welches Ressort bzw. mit welchem Ressort?*
 - b) wofür*
 - c) mit welchen Gesamtkosten für Ihr Ressort?*
- *Hat Ihr Ressort 2009 von anderen Ressorts bzw. Institutionen für Öffentlichkeits- bzw. Informationsarbeit Kostenbeiträge erhalten? Wenn ja, von wem und wofür?*

Das BMVIT hat keine Beiträge für Öffentlichkeits- bzw. Informationsarbeit an andere Ressorts bzw. Institutionen bezahlt.

Die Kampagne „Gegen Alkohol am Steuer“ wird vom Kuratorium für Verkehrssicherheit, der AUVA und der Wiener Städtischen/Vienna Insurance Group unterstützt.

Zu Frage 8:

- *Gibt es Vereinbarungen oder Verträge zwischen Ihrem Ressort und nach- bzw. ausgelagerten Dienststellen oder Betrieben, die Ihrem Ressort unterstehen, die Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2009 betreffend? Wenn ja, mit welchem Inhalt?*

Es gibt keine derartigen Vereinbarungen oder Verträge.